

Amtsblatt der Stadt Sankt Augustin



Nummer 30/2013 vom 30.10.2013

Inhaltsverzeichnis:

Ablauf der Nutzungsrechte von Wahlgrabstätten

5. Änderung des Flächennutzungsplans; Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Herausgeber:

Stadt Sankt Augustin, Der Bürgermeister, Bürgermeister-/Ratsbüro, Markt 1, 53757 Sankt Augustin
Tel.: 02241/243-394, Fax: 02241/243-77394, E-Mail: amtsblatt@sankt-augustin.de

Erscheinungsweise: Mittwochs nach Bedarf

Das Amtsblatt wird während der Öffnungszeiten im Rathaus, im Bürgerservice sowie in der Stadtbücherei kostenlos abgegeben und wird auf Wunsch kostenlos per E-Mail übersandt. Amtliche Bekanntmachungen können darüber hinaus kostenlos im Internet unter www.sankt-augustin.de abgerufen werden.

Eine regelmäßige Übersendung des Amtsblattes in Papierform erfolgt gegen Vorauszahlung eines Jahreskostenbeitrages in Höhe von 30,00 €.

Bekanntmachung der Stadt Sankt Augustin



Das Nutzungsrecht an den in der nachstehenden Aufstellung bezeichneten Grabstätten - Wahlgräber - ist durch Fristablauf erloschen.

Friedhof Niederpleis-Nord

Feld	Reihe	Grab-Nummer/n	Nutzungsberechtigte/r
E	IX	3 + 4	Bankert, Christine
E	IX	9 + 10	Büdenhölzer, Manfred
E	IX	25 + 26	Füssel, Ursula
C	XV	5	Katzki, Gertrud
C	X	5	Klouth, Josef
C	XIV	7	Knodt, Regina
C	II	5 + 6	Luckas, Hans-Josef
C	V	23 + 24	Malcher, Viktoria
C	IX	2	Oltmanns, Brunhild
E	II	13 + 14	Tessen, Artur

Friedhof Niederpleis (Kirche)

Feld	Reihe	Grab-Nummer/n	Nutzungsberechtigte/r
B	V	21 + 22	Beule, Agathe
E	II	21 + 22	Broermann, Luise Marianne
H	IV	5 + 6	Dubbelmann, Heinrich u. Hilde
C	V	14 + 15	Frings, Charlotte
A	VIII	16	Groß, Katharina
X	II	13 + 14	Möllinger, Marianne
C	VI	14 + 15	Much, Anneliese
A	III	1 + 2 + 3	Pax, Peter
M	II	9 + 10	Schell, Heinz
B	VII	11 + 12	Weber, Hilde

Friedhof Mülldorf

Feld	Reihe	Grab-Nummer/n	Nutzungsberechtigte/r
F	VI	2 + 3	Ban, Willi
O	I	13	Derckum, Fried
M	XVIII	13 + 14	Hamacher, Elisabeth
O	I	26 + 27	Hutmacher, Anni
G	VII	4 + 5	Krahl, Theo
O	I	14	Paris, Brigitte
E	II	7 + 8	Richarz, Josef
H	I	45 + 46	Scheerer, Elli
M	IV	10	Seidel, Werner
M	II	5 + 6	Thomas, Manfred
H	I	9 + 10	Von Franken, Eva
H	II	43	Wermuth, Rita
B	II	16	Windscheidt, Helmut

Friedhof Menden (Süd)

Feld	Reihe	Grab-Nummer/n	Nutzungsberechtigte/r
F	XIV	9 (T)	Axt, Rosalie
C	III	13 + 14	Bender, Peter
E	XI	33 + 34	Böckem, Helene
F	X	2 (T)	Buß, Werner
F	X	8 (T)	Ferres, Helene
E	XII	7 + 8	Hinterkeuser, Helene
E	XI	31 + 32	Holzky, Ernst
F	XV	6	Fey, Andreas
F	XIV	5 (T)	Gloschat, Franz Adolf
F	XIV	8 (T)	Gassen, Robert
E	XI	3 + 4	Görisch, Volker
C	IX	27 + 28	Gräff, Gisela
F	XI	9 + 10	Hörsch, Hans
F	XV	8	Jedis, Manfred
E	XI	27 + 28	Karbach, Lieselotte
C	II	8	Kaschewsky, Rudolf Peter
C	VII	13 + 14	Kaspar, Franz-Josef
F	XIV	12 (T)	Kaup, Wilhelmine
F	X	5 (T)	Keller, Maria
C	IX	21 + 22	Kempen, Helga
E	I	12 + 13	Krebs, Wally, Elwira
F	X	6 (T)	Maslak, Gisela Helene
E	II	13 + 14	Petrat, Ria
F	XV	4	Rehmer, Elinor
C	X	7 + 8	Schmitz, Karl-Heinz
C	VIII	11 + 12	Schumacher, Peter
E	XI	13 + 14	Uedelhofen, Elfriede
C	VI	20 + 21	Theuer, Rudolf
C	II	5	Wiese, Christiane

Friedhof Meindorf

Feld	Reihe	Grab-Nummer/n	Nutzungsberechtigte/r
B	IV	5 + 6	Hartmann, Peter

Friedhof Hangelar

Feld	Reihe	Grab-Nummer/n	Nutzungsberechtigte/r
P	I	12 + 13	Bellinghausen, Hans Werner
S	II	10	Bellinghausen, Theo
D	II	30 + 31	Beuckmann, Hans
P	II	8	Breuer, Kunibert
P	XI	7 + 8	Densing, Aloys
D	II	32 + 33	Fröhls, Rosl
R	I	8 + 9	Glomb, Achim
D	II	11 + 12	Hansen, Harald
S	II	4	Hillers, Ursula
P	VI	10 + 11	Hopstock, Josef
S	II	7	Kevelmann, Hans Friedrich u. Hannelore
P	VII	1 + 2	Klötzke, Brigitte u. Uwe
C	IV	16	Kütscher, Agnes

P	I	6 + 7	Lölsberg, Ludwig
P	VIII	5 + 6	May, Ursula
A	X	5 + 6	Meyer, Fritz
D	I	46 + 47	Müller, Lieselotte
D	IV	34	Richarz, Alois
S	I	33 + 34	Rosenzweig, Irmtraut
S	II	2	Wasserfuhr, Wolfgang
P	XI	15 + 16	Wendt, Gers Lisbeth

Friedhof Sankt Augustin

Feld	Reihe	Grab-Nummer/n	Nutzungsberechtigte/r
B	III	6 + 7	Boettner, Johannes
A	III	19 + 20	Franken-Winkler, Katharina
B	II	27	Grab, Nelli
B	II	24	Haß, Burkhard
A	VII	5 + 6	Gintaut, Arnold
C	IV	6 + 7	Kloß, Margot
B	IIIa	19 + 20	Kruppa, Irma
C	V	9 + 10	Pandca, Roswitha
C	VI	18 + 19	Richter, Wolfgang
B	II	25	Schlüter, Jürgen

Die Nutzungsberechtigten oder deren Erben können, soweit noch zulässig, das Nutzungsrecht wieder erwerben. Die Erneuerung des Nutzungsrechtes und die Übertragung auf eine andere Person erfolgen nur auf Antrag. Dieser Antrag ist bis zum 30.12.2013 zu stellen. Die Grabstätten, für die das Nutzungsrecht nicht erneuert wird, sind bis zum Jahresende zu räumen, es sei denn, dass für einen in der Grabstätte Bestatteten noch eine Ruhefrist zu beachten ist. Ab dem 01.01.2014 wird die Stadt über die Grabstätten, an denen keine Rechte mehr bestehen, verfügen. Nach Ablauf der Frist gehen die von den Grabstätten nicht entfernten Sachen (Denkmäler, Einfassungen, Grabschmuck etc.) in das Eigentum der Stadt über; eine Verpflichtung zur Herausgabe der Gegenstände besteht nicht.

Ferner ist das Nutzungsrecht an den Reihengräbern auf allen Friedhöfen im Stadtgebiet Sankt Augustin abgelaufen, wenn es sich um Erdbestattungen aus dem Jahre 1988 und früher handelt.

Soweit seitens der Nutzungsberechtigten Unklarheiten über eine etwaige Betroffenheit bestehen, können diese Fragen mit dem Friedhofsamt der Stadt Sankt Augustin geklärt werden.

Die oben stehenden Ausführungen hinsichtlich Eigentumsübergang an Denkmälern, Einfassungen, Grabschmuck etc. der Grabstätten gelten ebenso für Reihengräber.

Ferner wurden auf den Friedhöfen der Stadt Sankt Augustin ungepflegte Grabstätten mit einem diesbezüglichen Hinweisschild versehen. Sollten diese Grabstätten bis zum Jahresende nicht in einen ordnungsgemäßen, gärtnerischen Pflegezustand versetzt worden sein, wird die Friedhofsverwaltung das Nutzungsrecht an diesen Grabstätten einziehen.

Diese Bekanntmachung ergeht nach § 17 Abs. 4, § 18 Abs. 5, § 34 Abs. 1, 2 und 3 in Verbindung mit § 37 der Friedhofssatzung der Stadt Sankt Augustin in ihrer Fassung vom 17.12.2008.

Sankt Augustin, den 18.10.2013 Klaus Schumacher, Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Sankt Augustin



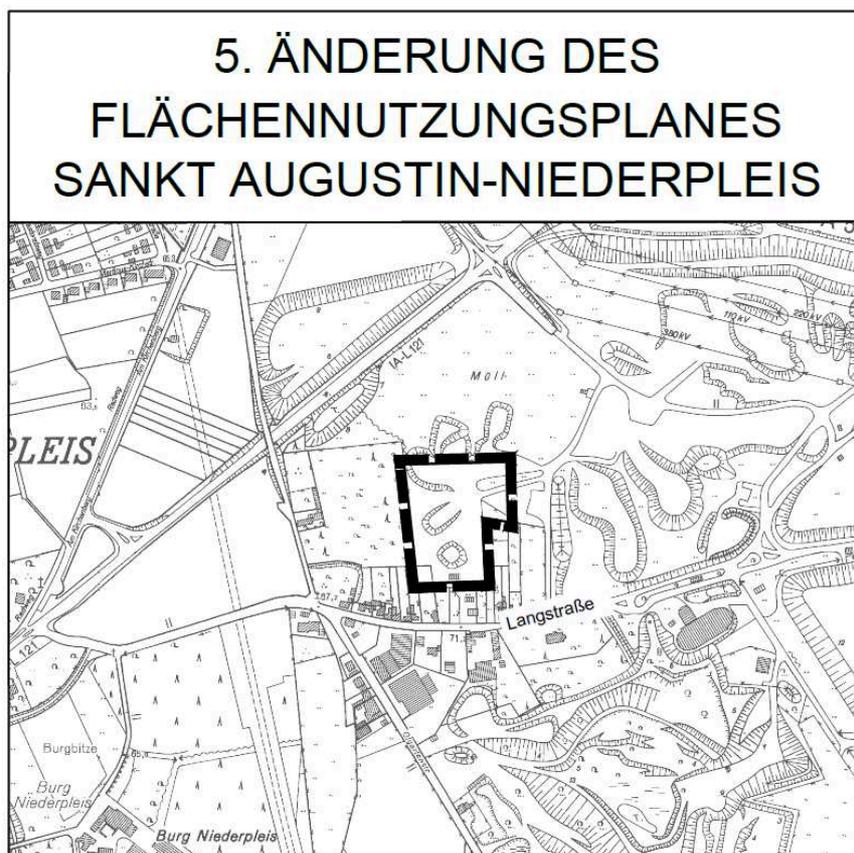
5. Änderung des Flächennutzungsplans; Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Rat der Stadt Sankt Augustin hat in seiner Sitzung am 17.04.2013 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Rat der Stadt Sankt Augustin beschließt, für das Gebiet der Gemarkung Niederpleis für Teile der Flurstücke 17 und 9, für den Bereich nördlich der Baulücke an der Langstraße, die Aufstellung der 5. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.“

Die Änderung des Flächennutzungsplans erfolgt im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 629 „An der Langstraße“ gemäß § 8 Abs. 3 BauGB.

Der Geltungsbereich ist aus dem nachfolgend abgedruckten Kartenausschnitt der Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW © Geobasis NRW 2011 ersichtlich.



Mit der Aufstellung der 5. Änderung des Flächennutzungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung einer Altkleidersortieranlage und Umladestation der Arbeiterwohlfahrt (AWO) und zur Errichtung eines Betriebs zur Herstellung von Kaminholz geschaffen werden.

Der Plan wird in der Zeit vom 07.11.2013 bis 22.11.2013 (einschließlich) im 2. Obergeschoss des Rathauses der Stadt Sankt Augustin, Markt 1, 53757 Sankt Augustin im Fachdienst 6/10/1 (Stadtplanung) während der Dienststunden

montags	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
dienstags bis donnerstags	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

ausgelegt.

Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans einschließlich der Begründung kann auch auf der städtischen Internetseite www.sankt-augustin.de unter der Rubrik „Bauen-Umwelt, Stadtentwicklung“ unter „Bauleitplanung“ eingesehen werden.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, sich die Planung erläutern zu lassen und Anregungen zu äußern.

Sankt Augustin, den 30.10.2013

Klaus Schumacher, Bürgermeister